

Presseinformation

Hövelhof, April 2019

Räume verbinden und teilen

Wingburg Schiebetürsysteme für flexible Öffnungen

Flexible Grundrisse und offene Räume sind mittlerweile die Grundlage vieler architektonischer Wohnkonzepte. Innenliegende Schiebetürsysteme von Wingburg unterstützen diesen Trend: Eingebaute Glas- oder Holztüren teilen Räume bei Bedarf und sind geöffnet unsichtbar.

Raumteiler schaffen Intimität und Gemütlichkeit. Sie strukturieren große Räume und verleihen ihnen Wohnlichkeit. Zusätzlich ermöglichen innovative Systeme einen enormen Zugewinn an Raum. Das Schiebetürsystem Belport von Wingburg lässt Türblätter bündig in die Wand verlaufen und schafft so mehr Stellfläche. Darüber hinaus kann eine Schiebetür die Raumsituation definieren. So bleibt die Weite und Großzügigkeit erhalten, bei geschlossener Tür ist eine separate Nutzung möglich – der Raum bekommt eine neue Funktion.

Uneingeschränkte Öffnungen

Mit einer zargenlosen Optik eignet sich das Schiebetürsystem Belport optimal für ein zurückhaltendes Design und ein reduziertes Raumkonzept. Denn es lässt die Tür komplett in die Wand verschwinden, sodass sie nicht mehr sichtbar ist. Gleichzeitig kann die Tür geschlossen als architektonisches Gestaltungselement fungieren. Ihre Funktionalität und ein höchster technischer Anspruch machen das Belport Schiebetürsystem zu einem visionären Produkt, das dem Qualitätsversprechen „Made in Germany“ vollkommen gerecht wird.

So erfüllt das Produkt mit einem integrierten Kabelkanal beispielsweise den Wunsch einen Lichtschalter oder Leuchten direkt neben der Öffnung zu installieren. Ein leichtes Antippen der eingefahrenen Türblätter sorgt dafür,

dass die Tür ein Stück in den Innenraum gleitet, sodass der eingelassene Griff wieder betätigt werden kann. So ermöglicht der „Push-to-slide“-Beschlag eine einfache Bedienung sowie die Nutzung der vollen Durchgangsbreite, da die Türen wandbündig abschließen. Ein weiteres Highlight der verarbeiterfreundlichen Türensyste me ist die reversible Laufschiene. Sie ermöglicht zu jederzeit einen Zugriff auf die Mechanik. Falls bei Neubau oder Sanierung ein Türblatt beschädigt wird, kann dieses einfach ersetzt werden ohne die Wand komplett zu öffnen. Auch eine sperrige Revisionsklappe, die den Zugriff auf das Schiebetürsystem erlaubt, ist nicht nötig.

Unterschiedliche Raumwirkungen

Mit verschiedenen Ausführungen bietet Wingburg für diverse Raumsituationen die passende Lösung. Die Standardsysteme ermöglichen mit ein- und zweiflügligen Schiebetüren Öffnungen bis zu vier Meter. Sonderlösungen bieten zahlreiche Möglichkeiten darüber hinaus wie etwa die Kombination mehrerer Schiebetüren. Für eine unterschiedliche Raumwirkung können Architekten und Planer zwischen Holz- und Glastüren wählen. Mit einem Holztürblatt wirkt die Trennung beispielsweise auch optisch, ein Glasschiebeelement lässt je nach Gestaltung Blickbeziehungen zu.